

## 2 Studentische Hilfskräfte gesucht

Das Deutsche Zentrum für Hochschul- und Wissenschaftsforschung ist eine wissenschaftliche Einrichtung von Bund und Ländern. Im [Arbeitsbereich Governance von wissenschaftlicher Weiterbildung](#) suchen wir **zwei studentische Hilfskräfte für das Projekt [Evaluation des Bundesländer-Wettbewerbs "Aufstieg durch Bildung: offene Hochschulen"](#)**.

Wir suchen Studierende der Sozial-, Erziehungs- oder Geisteswissenschaften (Bachelor- oder Masterstudium).

Die zu besetzenden Stellen haben zwei unterschiedliche Anforderungsprofile:

1. Stelle: Kenntnisse in **quantitativer** Sozialforschung, inkl. Excel-Kenntnisse sowie Kenntnisse einer Statistiksoftware (z. B. Stata, SPSS oder R)
2. Stelle: Kenntnisse in **qualitativer** Sozialforschung, Erfahrungen mit der qualitativen Analysesoftware MAXQDA und Excel-Kenntnisse

Sie sollten außerdem Interesse an hochschulforschungsbezogenen Fragestellungen haben und die gängigen Microsoft-Office-Anwendungen beherrschen.

Die Stellen umfassen die Unterstützung der wissenschaftlichen Mitarbeiter(innen) bei der Vorbereitung, Durchführung und Auswertung von empirischen Erhebungen, der Erstellung von Publikationen sowie Recherchearbeiten und Unterstützung in organisatorischen Belangen.

Die Stellen können zum **01.11.2019 oder zu einem späteren Zeitpunkt** besetzt werden. Die monatliche Arbeitszeit beträgt je nach Verfügbarkeit zwischen 35 und 50 Stunden. Der Stundenlohn liegt bei 9,93 € für Studierende ohne Bachelorabschluss und 11,55 € für Studierende mit Bachelorabschluss.

Haben Sie Interesse? Dann senden Sie bitte Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen inkl. Zeugnisse, Lebenslauf, Angabe Ihrer Studienschwerpunkte und EDV-Kenntnisse sowie ggf. Nachweise über Ihre Kenntnisse und Erfahrungen per E-Mail an [schwartz@dzhw.eu](mailto:schwartz@dzhw.eu)

**Bewerbungsschluss: 22.10.2019**

[Deutsches Zentrum für Hochschul- und Wissenschaftsforschung \(DZHW\)](#)

Erik Schwartz

Lange Laube 12

30159 Hannover

Tel.: 0511 450 670 – 328

[schwartz@dzhw.eu](mailto:schwartz@dzhw.eu)